

- Wenn Deine Karte geschrieben ist, hilft Dir das Feedback Deines Teams und vor allem Deiner Zertifizierer enorm um Deine Karte auf Verständlichkeit und Logik zu prüfen.
- Wenn Du ein Programm findest (wie z.B. Word), das Textmarkierungen zulässt und Kommentare direkt im Text eingepflegt werden können, hast Du eine sehr präzise Möglichkeit Feedback einzuholen und Deinen Text zu überarbeiten.
- Je mehr Feedback umso besser und umso mehr entspricht Dein Training, dem, was Dein Team unterstützen kann und will. Deine Zertifizieren bekommen dadurch auch einen tieferen Einblick in Dein Training.
- Es ist sinnvoll die Rezensionen Deiner Zertifizierer vor dem Abschlussgespräch Deines Moves einzufordern. So sind alle auf dem aktuellsten Stand.
- Am Ende bleibst Du aber der Autor der Karte. Fühle Dich nicht verpflichtet allen Rezensionen 100% gerecht zu werden, sondern nimm sie als Perspektiven, die Deine Karte verbessern. Arbeite das ein, was Du als gute Idee empfindest und frage nach, wenn Du nicht verstehst, warum etwas auf Widerstand gestoßen ist.



Trainiere diese Karte (insgesamt 2 Mal) direkt als Folgekarte nach TRC 07. Somit erlebst Du diesen
Move in zwei verschiedenen Varianten.
Für jede Variante (also für jede Erstellung einer Trainingskarte) hast du 2 Wochen Zeit, also
insgesamt 4 Wochen. Natürlich kannst Du auch gleich 2 Trainingskarten parallel entstehen lassen
und diese Karte zusammen mit den anderen verschränkten Karten innerhalb von 2 Wochen
erledigen.
Hole Dir insgesamt 2 Mal Feedback zu Deiner fertigen Trainingskarte.
Arbeite die Rezensionen ein und lass Dich zertifizierten, wenn Du 2 Trainingskarten
geschrieben und in Deinem Team oder auf www.music-moves.de veröffentlicht
hast.